Classic-Day Fans trotzen dem Wetter

Treffen der Old- und Youngtimer Freunde lockte Teilnehmer und Besucher am ersten Oktoberwochenende nach Wölfersheim

Qualität statt Quantität

Trotz widriger äußerer Bedingungen fanden zahlreiche Teilnehmer und Freunde der Classic-Cars & Classic-Bikes den Weg an die Vintage Garage von Johannes Hensel in Wölfersheim. Bereits zum siebten mal lud der ehemalige Motorsportler, Inhaber und Freunde der Old- und Youngtimer, zu einem illustren Treffen aller Epochen aus der frühen Geschichte der Mobilität zu einem Saisonausklang an seine Vintage Garage an den Grenzweg ein. Wie in den Vorjahren bot das Organisationsteam des Classic-Day den regional und bundesweit angereisten Teilnehmern, trotz der frühherbstlichen Wetterbedingungen, ideale Voraussetzungen und eine perfekte Plattform, um den Tag der „Classic-Cars & Classic-Bikes“ zu begehen. Der mittlerweile schon zum „Kult“ gewordene Saisonabschluss für Zwei- und Vierrad Freunde begann schon morgens mit einem reichhaltigen Frühstück. Über den ganzen Tag bis zum späten Nachmittag herrschte ein buntes Treiben und die etwa 50 Automobile und 20 Motorräder zeigten das Spektrum der technischen Entwicklung der letzten 80 Jahre.

Bei den Zweirädern galt das größte Interesse der sehr seltenen -Bücker- aus dem Baujahr 1930, die normalerweise zu dieser Jahreszeit im Technikmuseum in Sinsheim zu sehen ist, ganze fünf Exemplare dieses Modells gibt es noch weltweit.

Bei den Automobilen stellte der Daimler aus dem Baujahr 1935 das Highlight des Tages dar. In der gesonderten Ausstellungsrubrik der Motorsportfahrzeuge der Marke OPEL folgte der bekannte OPEL-Tuner und Inhaber der PS- und Tuning- Schmiede Oliver Steinmetz mit seinem OPEL-Commodore der Einladung in die Wetterau. Neben dem schon legendären OPEL Commodore bildete der mittlerweile ebenfalls sehr seltene und nur in einer Stückzahl von 988 Stück gebaute Lotus Omega, von OPEL Enthusiast und Sammler Jens Hofmann ein weiteres Highlight. Von Mercedes 190 SL Cabrio über einige italienische Klassiker, Jaguar, Porsche und zahlreiche US-Cars, bis hin zu seltenen Stücken, wie einem Panhard Dyna, war für jeden Geschmack etwas dabei.

Die weiteste Anreise des Tages hatte ein Teilnehmer-Team aus Rastatt in einem originalgetreuen und als „Gangster Limousine“ bekannten „Citroën Traction AV“ der selbst vielen der jüngeren Besuchern aus zahlreichen Kinoverfilmungen bekannt erschien.

Neben der Rolle des Veranstalters, ließ es sich Johannes Hensel einmal mehr nicht nehmen, selbst durch den Classic-Day zu führen und die Besucher und Teilnehmer mit seiner fachkundigen und lockeren Moderation zu unterhalten.